



Humanitäre Cuba Hilfe e.V

Humanitäre Projekte und Medizinische Hilfslieferungen

Derzeitige Schwerpunkte Cuba und Mali

Vereinsregister BO Nr.2937 Mildtätigkeit Steuer Nr. 306/5794/0746 FA-BO

www.hch-ev.de



HCH Unterstr.7 44892 Bochum

Vorsitzender:	Dr. med. Herbert Querfurt (Mali)	0201/472410 querfurt@t-online.de
Stellvertreter:	Dr. med. Klaus U. Piel (Cuba) Bernd Kiefäber Heiner Behrmann (Logistik)	0234/4388832 dr.piel@t-online.de 0231/656902 02330/974820
Schatzmeister	Ulrich Boecker	0234/534776
Schriftführer:	Uli Seifert	0234/3211520

Liebe Mitglieder und FreundInnen
der HCH, liebe CubafreundInnen:

Wir bitten um Eure Hilfe

Konto	BLZ 44050199 Sparkasse	Kto.Nr.91016036 Dortmund
-------	---------------------------	-----------------------------

02.01.2010

Ende des letzten Jahres erhielten wir einen Hilferuf aus der Provinz Holguin mit der Bitte um Unterstützung einer gynäkologischen Einrichtung im Kampf gegen den Gebärmutterkrebs.

Holguin ist eine von 2 Provinzen in Cuba, in denen diese Karzinomart zunimmt und schon die zweithäufigste Krebsart in der weiblichen Bevölkerung ist. 66 Frauen im Alter von 52-68 Jahren starben allein in dieser Provinz 2008 an Gebärmutterkrebs, 2009 starb sogar eine 23-jährige junge Frau qualvoll an diesem Tumor.

Durch eine bessere Früherkennung wäre den meisten dieser Frauen zu helfen gewesen.

Das Gesundheitssystem in Cuba ist schon sehr effektiv und wird international immer wieder gelobt, aber moderne Medizin ist teuer und oft für den cubanischen Staat nicht immer bezahlbar. Selbst wir in Deutschland kommen mit einem ganz anderen Bruttosozialprodukt in Rationierungszwänge, auch wenn hier die Gründe (u. a. unverständliche Steuerentlastungen der Reichen und somit bewusste Reduzierung von Staatseinnahmen) vielfältig sind.

Benötigt werden ein modernes Kolposkop mit der Möglichkeit der digitalen Archivierung (v.a. zu Lehrzwecken), entsprechendes Kleinmaterial (Pinzetten, Sonden, Biopsiezangen) und ein Hochfrequenzgerät mit Zubehör für Eingriffe. Ein neuwertiger gebrauchter hydraulischer gynäkologischer Untersuchungsstuhl und ein älteres Kolposkop sowie diverses Kleinmaterial befinden sich bereits in unserem Lager.

Kaufen müssten wir ein neues modernes Kolposkop, ein Hochfrequenzgerät mit Zubehör, ggf. ein Speichermedium (Laptop, PC) und einen Beamer. Diese Geräte denken wir für eine Summe von 8000 Euro anschaffen zu können.

Wir planen 3 Cubacontainer für Mai-Juni 2010, in denen die Projektgeräte auch transportiert werden könnten.

Ich bitte Euch alle um Eure finanzielle Unterstützung für dieses wichtige Projekt zur besseren Früherkennung des Uteruskarzinoms in Holguin und zur Verbesserung der Ausbildung des medizinischen Personals und der StudentInnen !!

Stichwort: Gyn-Projekt Cuba, Kontonummer oben links im Briefkopf

[Projektverantwortlicher in Cuba: Dr. Antonio Marrero Ochoa/Policlínica Mario Gutiérrez, Consulta de Patología Maligna Cervical, Carretera Central, Plaquita, Ciudad Jardín, Holguín.]

Mit den besten Wünschen für das Jahr 2010

Verbleibe ich Euer

Dr.med. Klaus Piel * Unterstr.7 * 44892 * Bochum * dr.piel@t-online.de * www.cubahilfe.de

„Es kommt nicht darauf an, den Menschen der Dritten Welt mehr zu geben, sondern ihnen weniger zu stehlen.“
Aber solange es ist, wie es ist, helfen wir - wo, wie, wann immer wir können.

Jean Ziegler